



Zwischenbilanzierung und Fortschreibung

des Integrierten Entwicklungskonzeptes
für das RISE-Fördergebiet
Tegelsberg / Müssenredder



1. Gebietsentwicklung Tegelsbarg/Müssenredder 2021-25
Die Bilanzierung des IEK
2. Gebietsentwicklung Tegelsbarg/Müssenredder 2026-30
Die Fortschreibung IEK





Ziel: Verlängerung der Gebietslaufzeit bis 2030



3 Gebietsleitziele

6 Handlungsfelder

17 Handlungsfeldziele

4 Querschnittsthemen

2 Schlüsselprojekte

Mehr als 20 Projekte mit und ohne RISE-Förderung





3 Gebietsleitziele (GLZ)

- GLZ 1:
Tegelsbarg/Müssenredder soll sich **gemeinsam** mit dem Neubauquartier Butterbauernstieg zu einem attraktiven Wohnstandort für Familien, Menschen jeden Alters, verschiedener Einkommensgruppen und unterschiedlicher sozialer und kultureller Herkunft entwickeln.
- GLZ 2:
Tegelsbarg/Müssenredder soll eine **zeitgemäße** sowie **bedarfsgerechte** soziale Infrastruktur und **klimafreundliche** Mobilitätsangebote bieten.
- GLZ 3:
Tegelsbarg/Müssenredder soll sich zu einem Quartier mit hohem **Freizeitwert und Landschaftsbezug** entwickeln.



6 Handlungsfelder



HF1 Wohnumfeld und
öffentlicher Raum



HF 4 Sport und
Freizeit



HF 2 Wohnen, lokaler
Wohnungsmarkt und
Wohnungswirtschaft



HF 5 Integration von
Menschen mit
Migrationsgeschichte



HF 3 Soziales / Inklusion
(Kinder, Jugendliche, Familien,
Senior*innen, Menschen mit
Behinderungen)



HF 6 Klimaschutz /
Klimaanpassung / grüne
und blaue Infrastruktur

● baulich ● sozial räumlich



4 Querschnittsthemen

- Aktivierung/ Beteiligung, lokale Partnerschaften und Vernetzung
- Image
- Sicherheit/ Kriminal- und Gewaltprävention
- Gender Mainstreaming/ Gleichstellung der Geschlechter





2 Schlüsselprojekte



Aufwertung der westl. Parkanlage



HdJ Tegelsbarg





Aufwertung der westl. Parkanlage



- Vorgeschaltete Beteiligung (umgesetzt)
- Umsetzung Masterplan (in Umsetzung)
- Umsetzung Grünanlagen (in Umsetzung)
- Umsetzung Spielplätze (in Umsetzung)
- Umsetzung Beleuchtung (umgesetzt)



HdJ Tegelsbarg



- Erweiterung des HdJ (umgesetzt)
- Sanierung/ Umbau des HdJ (umgesetzt)
- Außenanlagen HdJ (umgesetzt)
- Öffentlichkeitsarbeit Fertigstellung HdJ (umgesetzt)

Umgesetzte Projekte



RISE: Gebietsentwicklerin,
Stadteilbüro



RISE: Öffentlichkeitsarbeit



Modernisierung
Senior:innenwohnanlage



RISE: Umgestaltung
Straßennebenflächen:
Handläufe



StadtRAD-Station



Aufstellung von
E-Lade-Säulen



Erstellung EQK



RISE: Klimawoche 2022ff

5 Projekte in Umsetzung



RISE: Lebendiger Norbert-Schmid-Platz



Stadtteile ohne Partnergewalt (StoP) in Tegelsbarg



RISE: Aufwertung Sportanlage/ Erneuerung Rundlaufbahn



RISE: Aufwertung Sportanlage/ Aufwertung Kleinspielfelder



EQK: Energetisches Quartiersmanagement – Maßnahmenumsetzung

2 Projekte in Planung

Maßnahmen der SAGA zur Verbesserung der Wohnumfelder

RISE: Umgestaltung und Aufwertung der Straßennebenflächen

Zielerreichung Gebietsleitzielen

GLZ 1:

Tegelsbarg/Müssenredder soll sich **gemeinsam** mit dem Neubauquartier Butterbauernstieg zu einem attraktiven Wohnstandort für Familien, Menschen jeden Alters, verschiedener Einkommensgruppen und unterschiedlicher sozialer und kultureller Herkunft entwickeln.

Fazit: „teilweise erreicht“

- Erste Fortschritte sind in mehreren Handlungsfeldern erkennbar.
- Ziel der Steigerung der Wohnstandortattraktivität für eine vielfältige Bewohnerschaft wurde bislang nur teilweise erreicht.
- In der Wohnumfeldgestaltung besteht noch erheblicher Handlungsbedarf.
- Die Querschnittsthemen Beteiligung, Gleichstellung und Sicherheit bleiben wichtige Leitlinien.
- Eine konsequente Fortführung der begonnenen Projekte ist entscheidend für die langfristige Zielerreichung.



Zielerreichung Gebietsleitzielen

GLZ 2:

Tegelsbarg/Müssenredder soll eine **zeitgemäße** sowie **bedarfsgerechte** soziale Infrastruktur und **klimafreundliche** Mobilitätsangebote bieten.

Fazit: „überwiegend erreicht“

- Die Handlungsfelder Soziales/Inklusion und Integration von Menschen mit Migrationshintergrund wurden überwiegend erreicht.
- Auch die Querschnittsthemen Beteiligung, Aktivierung, lokale Partnerschaften, Vernetzung sowie Gender Mainstreaming und Gleichstellung zeigen positive Ergebnisse.
- Weiterhin besteht Handlungsbedarf, insbesondere durch das Etablieren von Treffpunkten.
- Im Handlungsfeld Klimaschutz und Klimaanpassung besteht weiterer Entwicklungsbedarf, insbesondere in Umsetzung der Maßnahmen aus dem EQK.

Zielerreichung Gebietsleitzielle

GLZ 3:

Tegelsbarg/Müssenredder soll sich zu einem Quartier mit hohem **Freizeitwert und Landschaftsbezug** entwickeln.

Fazit: „teilweise erreicht “

- Erste Projekte wurden begonnen, sind jedoch noch nicht abgeschlossen.
- Weitere Projekte und Maßnahmen sind in Planung und sollen im Zuge der Fortschreibung ergänzt und weiterentwickelt werden.

**Anpassungen und Weiterentwicklung
des Integrierten Entwicklungskonzeptes**





Bilanzierung

3 Gebietsleitzielle

>>>

6 Handlungsfelder

>>>

17 Handlungsfeldziele

>>>

4 Querschnittsthemen

>>>

**2 Schlüsselprojekte und
mehr als 20 Projekte mit
und ohne RISE-Förderung**

>>>

Fortschreibung

3 Gebietsleitzielle

5 Handlungsfelder

16 Handlungsfeldziele

4 Querschnittsthemen

**Mehr als 30 Projekte mit
und ohne RISE-Förderung**



Anpassung Gebietsleitziele

- GLZ 1:
Tegelsbarg/Müssenredder soll sich gemeinsam mit dem Neubauquartier Butterbauernstieg zu einem attraktiven Wohnstandort für Familien, Menschen jeden Alters, verschiedener Einkommensgruppen und unterschiedlicher sozialer und kultureller Herkunft entwickeln.
- GLZ 2:
Tegelsbarg/Müssenredder soll eine **zeitgemäße** sowie **bedarfsgerechte** soziale Infrastruktur und **klimafreundliche** Mobilitätsangebote bieten.
- GLZ 3:
Tegelsbarg/Müssenredder soll sich zu einem **klimafreundlichen** und **klimaangepassten** Quartier mit hohem Freizeitwert und Landschaftsbezug entwickeln.

Anpassung Handlungsfelder



HF1 Wohnumfeld und
öffentlicher Raum



HF 4 Sport und
Freizeit



HF 2 Wohnen, lokaler
Wohnungsmarkt und
Wohnungswirtschaft



**Fällt weg bzw. wird im
HF 3 mitberücksichtigt**

HF 5 Integration von
Menschen mit
Migrationsgeschichte



HF 3 Soziales / Inklusion
(Kinder, Jugendliche, Familien,
Senior*innen, Menschen mit
Behinderungen)



HF 6 Klimaschutz /
Klimaanpassung / grüne
und blaue Infrastruktur

● baulich ● sozial räumlich



Anpassungen Handlungsfeldziele



Soziales / Inklusion:

- Die soziale Infrastruktur in Tegelsbarg / Müssenredder bietet attraktive und bedarfsgerechte Angebote für Eltern, Senior:innen, Kinder, Jugendliche sowie junge Erwachsene **mit und ohne Migrationshintergrund**.



Sport und Freizeit

- Die Schulhöfe wurden geöffnet und sind für die Quartiersbewohner:innen außerhalb der Schulzeiten nutzbar (**gelöscht: und „-sporthallen“**).



Anpassungen Handlungsfeldziele



Klimaschutz / Klimaanpassung / grüne und blaue Infrastruktur

- Tegelsbarg / Müssenredder ist ein klimafreundliches **und klimaangepasstes** Quartier.
- Die Grünflächen und insbesondere die westliche Parkanlage bieten bedarfsgerechte Spielplätze und attraktive Freizeitflächen **und naturnahe Erholungsflächen. Sie bieten Abkühlung, stärken den naturnahen Wasserkreislauf und dienen der Starkregenvorsorge.**
- Tegelsbarg / Müssenredder ist mit attraktiven und barrierearmen Rad- und Fußwegverbindungen ausgestattet sowie an die umliegenden Freiräume angebunden. **Straßenräume und Nebenflächen sind wassersensibel gestaltet.**



Projekte mit bereits bestätigten RISE-Fördermitteln



HF 4 Sport und Freizeit:

- Einweihung Sportanlage | in Planung
- Etablierung von Fun- und Trendsport im Park/
Calisthenics-Angebote | in Planung
- Sharing Station „Digitaler Kiosk“/ Sportbox im Park | in Planung





Projekte mit bereits bestätigten RISE-Fördermitteln



HF 6 Klimaschutz / Klimaanpassung / Grüne und Blaue Infrastruktur:

- Einweihung Parkanlage | in Planung
- Thermotouren | in Umsetzung
- Mobilitäts- und Klimatage | in Umsetzung
- Energetisches Quartiersmanagement zum EQK -
Begleitung der Maßnahmenumsetzung | in Umsetzung
- Beratung von Eigentümer:innen zu Energieberatung
und RISA | in Planung
- Energetische Sanierung HdJ | in Planung

Weiterhin Bestandteil und fortlaufend:

Gebietsentwicklerin, Stadtteilbüro und Öffentlichkeitsarbeit



Weitere Projekte und Projektideen



HF 1 Wohnumfeld und öffentlicher Raum:

- Wohnumfeldmaßnahmen:
 - Übergeordnetes Freiraumkonzept | in Planung
 - Wohnumfeldmaßnahmen Umsetzung | in Planung
- Umgestaltung Platzflächen Högenkamp, Lüttmoorkamp, Neukamp
- Wegeverbindung entlang des Carl-von-Ossietzky-Gymnasiums
- Mobility-Hub mit Heizzentrale
- Feierabendparken auf den Parkplätzen von Aldi und Penny



HF 2 Wohnen, lokaler Wohnungsmarkt und Wohnungswirtschaft:

- Maßnahmen der Wohnungsunternehmen zur energetischen und barrierefreien Sanierung des Bestands

Weitere Projekte und Projektideen



HF 3 Soziales / Inklusion:

- Konzeptentwicklung für niedrigschwellige Treffpunkte hin zur Verstetigung entwickeln
- Aktivierung der Gemeinschaftsräume
- Prüfung und Einrichtung einer lokalen Vernetzungsstelle für Prävention o.ä. in Kooperation mit dem Kommunalen Gesundheitsförderungsmanagement

Weitere Projekte und Projektideen



HF 4 Sport und Freizeit:

- Ausbildung von ParkSport-Pilot:innen



HF 6 Klimaschutz / Klimaanpassung / grüne und blaue Infrastruktur:

- Öffentliche Toilette
- Umgestaltung und Aufwertung der Straßennebenflächen/
Umsetzung von RISA-Maßnahmen/ Klimaangepasstes
Entwässerungsmanagement
- Fußwegekonzept im Fördergebiet (ggfs. Dipas) - Verbindung
zwischen östlicher und westlicher Parkanlage
- Wegweisungen/ Beschilderung
- Pilotprojekt Car-Sharing außerhalb des Ring 3/ Prüfung
Einrichtung eines HVV Switchpunktes



Weitere Projekte und Projektideen



HF 6 Klimaschutz / Klimaanpassung / grüne und blaue Infrastruktur:

- Pilotprojekt Lastenrad-Sharing
- Beratung von Eigentümer:innen zu RISA/ und Energieberatung
- EcoHHub
- Aufbau Wärmenetz
- Maßnahmen aus dem EQK: Hitzeschutzmaßnahmen auf dem Norbert-Schmid-Platz
- Versickerungspotentiale bzw. RISA-Maßnahmen grundsätzlich bei allen Neu- oder Umplanungen prüfen – nicht nur bei Straßenbaumaßnahmen
- Verstärkte Prüfung und Implementierung der Regenwassernutzung (z.B. für Bewässerungszwecke öffentlicher Grünflächen)





Weitere Schritte:

- Beschlussfassung im Ausschuss für Soziales am 24.11.
- Bezirksversammlung am 27.11
- Danach geht die Bilanzierung und Fortschreibung in den Leitungsausschuss Integrierte Stadtteilentwicklung (LAP) am 18.12.2025

Nach positivem Beschluss ist die Förderlaufzeit bis 2030 verlängert



Empfehlung des Stadtteilbeirates TeMu zur Zwischenbilanzierung und Fortschreibung des Integrierten Entwicklungskonzept

Dem Stadtteilbeirat Tegelsbarg/Müssenredder ist auf seiner Sitzung am 12.11.2025 der Entwurf der Zwischenbilanzierung und Fortschreibung des Integrierten Entwicklungskonzeptes Tegelsbarg/Müssenredder vorgestellt worden.

Der Beirat schließt sich der dargestellten Begründung für die Verlängerung der Fördergebietslaufzeit an und begrüßt diese ausdrücklich.

Der Beirat empfiehlt somit dem zuständigen Fachausschuss der Bezirksversammlung Wandsbek, der Zwischenbilanzierung und Fortschreibung sowie einer Verlängerung der Förderlaufzeit um 3 Jahre (2027-2030) zuzustimmen.